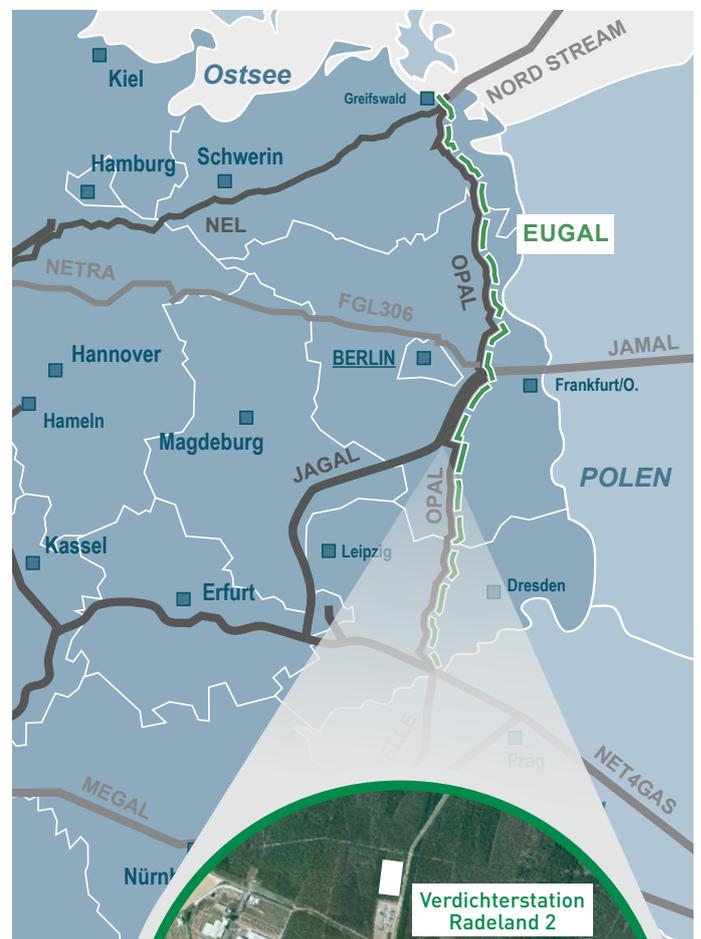


••• FACTSHEET



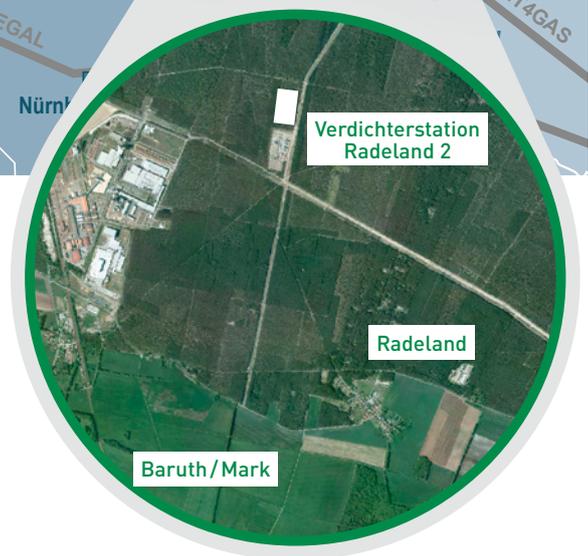
In der Verdichterstation Radeland 2 wird das Erdgas aus den ankommenden Pipelines komprimiert, um Druckverluste auszugleichen. Danach kann das Gas mit dem notwendigen Druck weiter über die Leitungen JAGAL in Richtung Westen und EUGAL in Richtung Tschechien weitertransportiert werden.



DIE STATION IM ÜBERBLICK	
Standort:	Radeland (Baruth/Mark)
Betriebsfläche:	ca. 10 Hektar
Bestandteile der neuen Anlage:	<ul style="list-style-type: none"> > Erdgasfilteranlage > 3 Verdichter > Gasdruckregel- und Gasmessanlage (GDRM-Anlage) > Vorwärmung > Kesselanlage
Bauphase:	Anfang 2019 bis Ende 2020

WAS MACHT EINE VERDICHTERSTATION?

Verdichterstationen sind ein wichtiges Element im Pipeline-Netz. Von der Quelle bis zum Verbraucher legt Erdgas viele Kilometer zurück und verliert dabei an Druck. Dieser Verlust muss ausgeglichen werden – dafür sorgen Verdichterstationen. Sie heben den Erdgasdruck an und „pumpen“ das Gas weiter.



WELCHE ANLAGENTEILE GIBT ES AUF EINER VERDICHTERSTATION?



Beispielaufbau anhand der bereits bestehenden Verdichterstation Radeland 1

- 1 EingangsfILTER**
Mit Hilfe der EingangsfILTER wird das Erdgas zunächst gereinigt und Fremdstoffe abgeschieden.
- 2 Verdichteranlagen**
In den Verdichteranlagen wird der Gasdruck, der nach langem Transport abgenommen hat, wieder erhöht. Die Anlagen sind in Verdichterhallen eingehaust, um Schallemissionen möglichst gering zu halten.
- 3 Gaskühler**
Durch die Verdichtung des Erdgases steigt seine Temperatur. Luftkühler kühlen das Gas ab und bringen es auf die gewünschte Betriebstemperatur.
- 4 Gasdruckregel- und Gasmessanlage (GDRM-Anlage)**
In einer GDRM-Anlage werden die Gasmenge und die Gasqualität geprüft, bevor das Erdgas in andere Leitungen übergeben wird. In Radeland 2 wird das Gas beispielsweise vor der Übergabe in die JAGAL-Pipeline überprüft.
- 5 Nebengebäude**
Nebengebäude sind verschiedene Betriebsgebäude, wie Leitzentrale, Schalträume und Werkstatt sowie Versorgungsgebäude mit Heizungsanlage, Brenngasaufbereitung und Lager.

ÜBER GASCADE GASTRANSPORT GMBH

GASCADE, ehemals WINGAS TRANSPORT GmbH, plant, baut und betreibt seit zwei Jahrzehnten eines der größten deutschen Ferngasnetze. Damit verbindet GASCADE fünf europäische Länder direkt miteinander und garantiert eine sichere Energieversorgung in Deutschland und Europa. GASCADE ist ein Unternehmen des Chemiekonzerns BASF SE und PAO Gazprom.

ÜBER DIE PROJEKTANTEILSEIGNER

Die Europäische Gas-Anbindungsleitung ist ein Gemeinschaftsprojekt der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber GASCADE Gastransport GmbH, Fluxys Deutschland GmbH, Gasunie Deutschland Transport Services GmbH und ONTRAS Gastransport GmbH. GASCADE als Projektträger hält 50,5 Prozent der Anteile, die drei weiteren Anteilseigner halten jeweils 16,5 Prozent an der EUGAL. GASCADE wird den Bau und zukünftigen Betrieb der EUGAL durchführen.

KONTAKT

Möchten Sie weitere Informationen beziehen oder mehr über den aktuellen Projektstand von EUGAL erfahren? Dann besuchen Sie unsere Website: www.eugal.de.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:

GASCADE Gastransport GmbH | Kölnische Straße 108-112 | 34119 Kassel

☎ 0561-934-2727 ✉ buengerinfo@eugal.de 🌐 www.eugal.de

HERAUSGEBER

GASCADE Gastransport GmbH

Bildnachweise: Bildarchiv

April 2019